

SPENDEN

Hewlett-Packard

Für die ESB: Mobiles Klassenzimmer

Der Systemadministrator der European Business-School Reutlingen, Dietmar Bothor, zeigte den Spendern gleich, wie ihre Gabe eingesetzt werden soll: Ursula Wiehl-Schlenker und Ernst Reichart von Hewlett-Packard (HP) brachten der ESB ein »mobiles Klassenzimmer«, auch »Net, Education Center« genannt. Zehn Notebooks sind darin untergebracht, dazu Beamer und Farbdrucker und allerlei Zubehör.

Rund 15 000 Euro ist der schmale Schrank wert, über den sich ESB-Dekan Dr. Ottmar

Schneck und sein Vize Dr. Harald Augustin mit Fachkollegen und Studentenvertretern freuten. Im Struktur- und Sprachunterricht könne das mobile Klassenzimmer gute Dienste leisten, aber auch bei Video-Konferenzen und ähnlichen Einsätzen mit Netzwerk-Charakter.

HP unterhält schon seit vielen Jahren enge Kontakte zur Reutlinger Hochschule und tritt hier auch immer wieder als Spender in Erscheinung. Man sei an Hochschul-Kontakten insgesamt sehr interessiert, sagte ein Firmensprecher, und »Reutlingen University« stehe nicht von ungefähr in vielen Rankings hinsichtlich Internationalität und Praxisnähe ganz vorn. (GEA)



Übergabe des HP-»Klassenzimmers« (von links): ESB-Systemadministrator Dietmar Bothor, stellvertretender Dekan Harald Augustin und Dekan Ottmar Schneck, Hochschulratsmitglied Fritz Schuler, ehemaliger Personalchef bei HP, sowie Ursula Wiehl-Schlenker und Ernst Reichart von Hewlett-Packard.

FOTO: TRINKHAUS